**Sitzungsprotokoll**

über die Gemeinderatsitzung vom 18.02.2009

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 22.00 Uhr

*Anwesend:*

Bgm. Bürg Gerhard Vzbgm. Erhart Engelbert GfGR Wieseneder Karin GfGR Fuchs Karl GfGR Schmoll Herbert GfGR Handl Walter GR Fischlmaier Andreas GR Höbling Ignaz GR Riedl Josef GR Köninger Klaus GR Engelmaier Harald GR Zeinzinger Karl GR Ehrenberger Gabriele GR Lenk Johann GR Baumgartner Franz GR Liendl Christian GR Bauer-Frischauf Michaela GR Ramharter Gernot

*Entschuldigt:* GfGR Gruber Herbert

*Tagesordnung:*

[1.](#GRTOP1_18022009_8) Entscheidungsfindung Kläranlage

[2.](#GRTOP2_18022009_3) Projekt Ortskunde Zelking-Matzleinsdorf

[3.](#GRTOP3_18022009_0) Prüfberichte vom 30.12.2008 und 29.01.2009

[4.](#GRTOP4_18022009_2) Ankauf von Einrichtungsgegenständen der 3. Kindergartengruppe

[5.](#GRTOP5_18022009_0) Rechnungsabschluss 2008

[6.](#GRTOP6_18022009_0) Berichte

«

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt und unterfertigt.

**TOP 1.) Entscheidungsfindung Kläranlage**

Das Land drängt darauf, endlich eine Entscheidung bezüglich eigener Kläranlage oder Anschluss an die Kläranlage Melk herbeizuführen, da Melk für die weitere Planung dies benötigt.

Nach langwierigen Verhandlungen mit der Stadtgemeinde Melk, mehreren Projekten, Berechnungen und Preisnachbesserungen liegt das Ergebnis des Abwasserplanes beider Gemeinden seit Ende vorigen Jahres nun vor. Dies besagt, dass der Anschluss an die Kläranlage Melk um 6% billiger käme und daher für die eigene Variante keine Förderung, welche 13% beträgt (davon 5% als rückzahlbares Darlehen), gewährt wird.

Die rechnerischen Kosten (nach LAWA) für den Anschluss an Melk betragen € 636.000,-, für eine eigene Kläranlage - System PVS, wobei die 2 bestehenden Becken der alten Kläranlage saniert und mit benutzt werden, belaufen sich auf € 644.000,- (lt. Anbot). Die Betriebskosten der eigenen Kläranlagen werden möglicherweise auch etwas höher ausfallen.

Fa. PVS soll eine Preisgarantie (Baukostenindex gesichert) vorlegen.

Als wesentlichster Unsicherheitsfaktor in den Leitungskosten nach Melk wird der felsige Untergrund zwischen Melkbrücke und Stadt Melk gesehen. Für eine eigene Variante spricht, dass die Kosten überschaubar bleiben und auch eine Arbeitskraft in der Gemeinde beschäftigt werden kann (ca. 20 Wochenstunden). Ob es dennoch eine Förderung geben wird, muss politisch entschieden werden.

Durch das Auslaufen der Darlehenstilgungen für die alte Kläranlage im Jahr 2013, können diese Kosten für die Abstattung eines neuen Darlehens verwendet werden, wodurch eine Gebührenerhöhung nur in geringem Umfang nötig sein wird.

Bgm. Antrag: Es soll eine neue, eigene Kläranlage anstelle der alten Kläranlage errichtet werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 2.) Projekt Ortskunde Zelking-Matzleinsdorf**

Vor 2 Jahren haben Dr. Flossmann, Dr. Benesch und Anton Harrer das Projekt Ortskunde Zelking-Matzleinsdorf dem GR präsentiert. Die Kosten – Erstellung und Druck für 1000 Stück – belaufen sich auf ca. € 60.000,-, abzüglich Förderung und Verkaufserlös verbleiben für die Gemeinde ca. € 40.000,-. Dies erscheint vielen, angesichts der zu erwartenden Aufgaben in anderen Bereichen zu hoch.

Bgm. Antrag: Die 3 Herren, Dr. Flossmann, Dr. Benesch und Anton Harrer sollen zu einer öffentlichen Debatte mit der Bevölkerung eingeladen werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 3.) Prüfberichte vom 30.12.2008 und 29.01.2009**

Der Bgm. verliest den Prüfbericht vom 30.12.2008 und gibt seine Stellungnahme dazu ab.

Der Bgm. verliest den Prüfbericht vom 29.01.2009 und gibt seine Stellungnahme dazu ab.

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 4.) Ankauf von Einrichtungsgegenständen der 3. Kindergartengruppe**

Für die 3. Kindergartengruppe in Zelking ist die Einrichtung noch ausständig.

Es liegt ein Anbot der Fa. Alpenkid vor: **€ 18.719,76** inkl. Ust. 50% der Kosten werden vom Land übernommen.

Bgm. Antrag: Die Einrichtung soll lt. Anbot angeschafft werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 5.) Rechnungsabschluss 2008**

Der Rechnungsabschluss ist ordnungsgemäß aufgelegen. Der Prüfungsausschuss hat in dieser Zeit getagt und den RA durchgenommen. Erinnerungen wurden keine eingebracht.

Der Bgm. verliest die größeren Posten des Rechnungsabschlusses. Es gibt einige kleinere Anfragen.

Bgm. Antrag: Der Rechnungsabschluss 2008 soll in der vorliegenden Form beschlossen und genehmigt werden.

Abstimmung: einstimmig

[«zur Tagesordnung](#TO)

**TOP 6.) Berichte**

* GVU Melk – Ausschreibung Posten als Mechaniker für Wörth
* alte Volksschule: Feiern und Kasten für Landjugend
* Grundverhandlungen mit Gräfin Heussenstamm
* Gestaltungsbeirat – Alpenland – Projektänderung nötig
* ASFINAG – Informiert das keine Lärmschutzwände geplant sind – aber Resolution der betroffenen Gemeinden
* Abbruch der Liegenschaften am Kirchenberg
* Melkwasserverband – Rekultivierung des Melkflusses im Bereich Diemling geplant.
* Jagdpacht – Neuregelung
* Bezüge der Mandatare werden ab 1.3.2009 gesetzlich erhöht
* Vzbgm. Engelbert Erhart wurde vom Landwirtschaftsminister zum **Ökonomierat** ernannt.

[«zur Tagesordnung](#TO)

Dieses Protokoll wurde genehmigt in der Sitzung am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_.

Unterschriften